

Inhaltsverzeichnis

<i>Vorwort</i>	9
1. <i>Allgemeine theoretische Auffassungen zur Jugendentwicklung</i> (Walter Friedrich)	11
1.1. Zur Bestimmung von Jugend und Jugendalter	13
1.2. Zur gesellschaftlichen Stellung der Jugend in der DDR	14
1.3. Gesellschaftliche Lebensbedingungen älterer Schüler	17
1.4. Zu allgemeinen psychologischen Jugendbesonderheiten	25
1.5. Differenzierende Faktoren in der sozialen Psychologie älterer Schüler	26
1.6. Ontogenetische Aspekte	30
1.7. Spezielle Probleme der Persönlichkeitsentwicklung älterer Schüler	34
2. <i>Geistige Entwicklung und Lernen</i> (Joachim Lompscher)	41
2.1. Tendenzen der geistigen Entwicklung älterer Schüler	41
2.2. Zur Lerntätigkeit älterer Schüler	45
2.3. Ausgewählte Probleme in der geistigen Entwicklung	47
2.4. Zur Förderung der geistigen Entwicklung	52
3. <i>Werte und soziale Beziehungen</i>	55
3.1. Zur Entwicklung von Lebensorientierungen älterer Schüler (Harry Müller)	55
3.1.1. Zum Problem der Lebenszielsetzung	55
3.1.2. Über einige Voraussetzungen der Herausbildung von Lebensorientierungen älterer Schüler	59
3.1.3. Über die Herausbildung weltanschaulicher Lebensorientierungen	65
3.1.4. Schlußfolgerungen für die Führung der ideologischen Arbeit mit älteren Schülern	72
3.2. Die Vorbereitung der Schüler auf die Berufswahl (Barbara Bertram)	77

3.2.1. Berufsinteressen und -wünsche	78
3.2.2. Motive für den Berufswunsch	81
3.2.3. Schulleistung und Berufswunsch	83
3.2.4. Berufskennnisse als Grundlage richtiger Entscheidungen	85
3.2.5. Hilfe und Unterstützung bei der Berufswahl	86
3.3. Zum Vorbilderleben älterer Schüler (<i>Harry Müller</i>)	90
3.3.1. Zum Problem der Vorbildwirkung	90
3.3.2. Zum sozial-psychischen Mechanismus der Vorbildwirkung	91
3.3.3. Jugendliche und ihre Vorbilder	92
3.3.4. Merkmale von Vorbildpersonen	96
3.3.5. Das pädagogische Vorbild	98
4. <i>Lehrer-Schüler-Beziehungen und Entwicklung älterer Schüler im Kollektiv</i>	101
4.1. Zum Einfluß der Lehrer-Schüler-Beziehungen auf die Persönlichkeitsentwicklung älterer Schüler (<i>Wolfgang Kessel</i>)	101
4.1.1. Zum Wesen und zu Bedingungen der Lehrer-Schüler-Beziehungen	102
4.1.2. Führungsstil des Lehrers und Lehrer-Schüler-Beziehungen	103
4.1.3. Lehrer-Schüler-Beziehungen und Lernerfolg, Disziplin und weltanschaulich-ideologische Haltung älterer Schüler	108
4.2. Psychologische Probleme der Kollektiventwicklung und -erziehung im Jugendalter (<i>Helmut Stolz und Edgar Günther</i>)	113
4.2.1. Gesellschaftliche Funktion des Kollektivs	113
4.2.2. Gruppe und Kollektiv	113
4.2.3. Individualität und Kollektivität	114
4.2.4. Zielorientierte Tätigkeiten als Determinanten für die Kollektiventwicklung	115
4.2.5. Zur Herausbildung der psychischen Qualitäten eines Kollektivs	117
4.2.6. Dynamik der Kollektiventwicklung	119
4.2.7. Zur Struktur des Jugendkollektivs	120
4.3. Die Freie Deutsche Jugend – Erzieher der Schuljugend zu gesellschaftlicher Aktivität (<i>Gerhard Neubert und Siegfried Schmidt</i>)	123
4.3.1. Verantwortung für das Lernen als politische Aufgabe	126
4.3.2. Die FDJ – Organisator kollektiver Vorhaben	128
4.3.3. Entwicklungsgerechte Maßnahmen	130
5. <i>Freizeit und Kultur</i>	133
5.1. Zur Freizeitgestaltung Jugendlicher (<i>Peter Voß</i>)	133
5.1.1. Die Freizeit im Zeitbudget der Schüler	135
5.1.2. Freizeitumfang und Freizeitinhalte	136
5.1.3. Individuelle und kollektive Formen der Freizeitgestaltung	138
5.1.4. Freizeitpartner und Freizeitgruppen	140

5.2. Zur Kunstrezeption älterer Schüler und zur Entwicklung ihrer kulturellen Interessen <i>(Dieter Wiedemann)</i>	144
5.2.1. Zur Entwicklung kulturell-künstlerischer Interessen und Erwartungen	144
5.2.2. Zum Rezeptionsprozeß von Kunstwerken	150
5.2.3. Zur Wirkung von Kunstwerken auf die Persönlichkeitsbildung älterer Schüler	151
6. <i>Partner und Familie</i>	155
6.1. Liebe und Sexualität im Jugendalter <i>(Kurt Starke unter Mitarbeit von Kurt Richard Bach)</i>	156
6.1.1. Prozesse des Partner- und Sexualverhaltens	159
6.1.2. Sexuelle Probleme im Jugendalter	163
6.1.3. Prinzipien der Sexualerziehung	165
6.2. Zum Einfluß der Familie auf die Persönlichkeitsentwicklung Jugendlicher <i>(Otmar Kabat vel Job und Arnold Pinther)</i>	167
6.2.1. Bedingungen des erzieherischen Einflusses der Familie	167
6.2.2. Zur Gestaltung der Beziehungen zwischen Jugendlichen und Eltern	170
6.2.3. Zum Einfluß der Familie auf wesentliche Bereiche der Persönlichkeitsentwicklung älterer Schüler	171
7. <i>Zur körperlichen Entwicklung älterer Schüler</i> <i>(Wolfram Crasselt und Monika Reißig)</i>	177
7.1. Die körperliche Entwicklung als Bestandteil der Ontogenese	177
7.2. Zur Dynamik der körperbaulichen Entwicklung	179
7.3. Zum Verlauf der generativen Entwicklung	183
7.4. Einflußfaktoren auf das Tempo der körperlichen Entwicklung	186
7.5. Die Entwicklung der körperlichen Leistungsfähigkeit	189
<i>Anhang</i>	195
Zur Anlage empirischer Studien des ZIJ <i>(Harry Müller)</i>	195
Literaturverzeichnis	199
Autorenverzeichnis	208